Presseinformation

STABWECHSEL BEI PREH

Christoph Hummel hat Vorsitz der Geschäftsführung übernommen

Bad Neustadt. Wie bereits im Sommer des vergangenen Jahres angekündigt, hat Christoph Hummel (49) Anfang Januar den Vorsitz der Geschäftsführung der Preh GmbH übernommen. Er folgt damit auf Dr. Michael Roesnick (62), der Ende Dezember nach fast 17 Jahren an der Preh-Spitze in den Ruhestand gegangen ist. Mit dem Stabwechsel und der Reduzierung von fünf auf vier Geschäftsführerpositionen ist auch der Zuschnitt der einzelnen Ressorts angepasst worden.

Neben dem Vorsitz verantwortet CEO Hummel jetzt die Bereiche Vertrieb/Marketing, Projektmanagement, E-Mobility, Preh IMA Automation und Qualität. Dr. Ernst-Rudolf Bauer (60) bleibt als CFO unverändert für die Ressorts Finanzen/Controlling, IT und Human Resources zuständig, während CSCO Zhengxin „Charlie“ Cai (43) für den Einkauf, das Supply Chain Management und den Bereich Commercial Vehicles verantwortlich zeichnet. Das Geschäftsführungsressort von CTO Jochen Ehrenberg (48) ist auf den gesamten technischen Bereich von Produktentwicklung und Produktion erweitert worden.

Christoph Hummel hat Wirtschaftsingenieurwesen an der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt studiert und ein Executive MBA Program in Evanston/IL (USA) und Koblenz absolviert. Der gebürtige Würzburger startete seine berufliche Karriere von 1993 bis Anfang 1998 als Vertriebsingenieur im damaligen Geschäftsbereich „Kfz-Technik“ der Preh-Werke in Bad Neustadt. Nach Stationen bei der Plastic Omnium GmbH, Karben, und als Key Account Manager bei Visteon Automotive Systems, Köln/Stuttgart, kehrte Hummel Ende 2000 zu Preh zurück.

Als Prokurist und Leiter Vertrieb/Produktmanagement übernahm er zeitweilig in Personalunion auch die Funktion des President & CEO von Preh in Novi/MI (USA) und zeichnete maßgeblich für den Aufbau des Nordamerika-Geschäfts von Preh verantwortlich. Anfang 2008 wurde Hummel in die Geschäftsführung der Preh GmbH berufen und übernahm die Verantwortung für die Ressorts Vertrieb, Marketing und Projektmanagement.

Anlässlich des „Stabwechsels“ erklärte der neue Preh-Chef: „Der Aufstieg von Preh zu einem Global Player für Automobilelektronik und Automationslösungen ist untrennbar mit dem Namen Dr. Michael Roesnick verbunden. Ich fühle mich seinem Lebenswerk verpflichtet und werde sowohl für unsere Kunden als auch für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein hohes Maß an Kontinuität gewährleisten. Doch selbstverständlich werde ich eigene Akzente setzen und Preh mit Blick auf neue Herausforderungen zusammen mit meinen Geschäftsführungskollegen weiterentwickeln.“